

Change

-Geh zu Grunde, Erde! Dein Lachen erstickt mich!-

Von Subaru

Kapitel 7:

"Wo warst Du die letzten drei Tage?" Sein Blick war kalt und dennoch so anders. So, als würde der Anführer der Erddrachen zum ersten Mal nicht verstehen. Als wäre es ihm unbegreiflich, wie sich ihm jemand entgegenstellen konnte. Doch Subaru hatte es getan, nicht wahr? Mehr oder weniger. Es war hart gewesen. Sehr hart. Doch der neue Erddrache hatte sein Ziel erreicht. Der Blick und die Reaktion seines Gegenüber zeigte es nur all zu deutlich.

Er war drei Tage lang nicht an diesen Ort zurückgekehrt. Drei Tage lang hatte er Fuuma nicht gesehen. Drei schreckliche Tage.

"Ich hab dich was gefragt! Was glaubst du tust du?" Die kalte Hand des Anführers schloss sich energisch und voller Kraft um Subarus Handgelenk und riss es zu sich heran, was unweigerlich dazu führte, dass der Erddrache mitgerissen wurde und nun direkt vor Fuuma stand.

Sein Blick war noch immer kalt und sein Griff so hart, wie Eis. Und dennoch erwiderte Subaru ihn ohne Zögern. Er hatte keine Angst vor diesen Händen oder diesen Worten. War doch sein Ziel erreicht und war er doch in seiner Nähe.

Wie absurd es doch schien jeden Schmerz zu ertragen, nur um seine Aufmerksamkeit zu bekommen. Und das wo er doch sicher nur Kamui in ihm sah... Wohl der schmerzvollste Gedanke von allen.

"Ich war nicht hier. Mehr habe ich nicht getan." Die Augen seines Gegenüber verengten sich und Subarus Herz hallte in seinen Ohren wieder. Nein, er mochte diesen Blick nicht und auch wenn sich die Angst in Grenzen hielt, so traf dieser Blick mehr als jedes überhebliche Lächeln oder jede andere Geste. Nicht weil er abwertend oder kalt war. Nein, weil er zeigte wie unbedeutend der neue Erddrache für Fuuma schien.

"Ich warne dich! Wage es nicht mit mir zu spielen!" Mit diesen Worten wurde Subarus Handgelenk zur Seite gerissen und der neue Erddrache landete unsanft auf dem Boden. Einen Augenblick später war der Anführer der Erddrachen direkt vor ihn getreten und blickte auf ihn herab.

Immer noch ungerührt blickte der neue Erddrache zu ihm auf und erforschte die dunklen Augen seines Gegenübers, der sich daraufhin zu Subaru kniete und diesen kurzerhand küsste.

Die Teilnahmslosigkeit schien vergessen. Überrascht riss der Kleinere die Augen auf. Diese Aktion verstand er nun wirklich nicht. Er hatte Angst gehabt Fuuma würde ihn für heute wieder verlassen. Ihn vielleicht dafür bestrafen was er getan hatte oder ihn

nun meiden. Denn so sicher und ungerührt sein Verhalten und sein Blick gewesen war, so unsicher war der neue Erddrache hierher gekommen und dem Kamui der Erddrachen gegenüber getreten.

Ja, er war glücklich gewesen, dass sein Gedankengang erfolgreich gewesen schien, doch dieser Kuss warf alles über den Haufen, was sich Subaru zurecht gelegt hatte.

Wie versteinert blickten die Augen des neuen Erddrachen in die seines Gegenüber, der ein leichtes Lächeln auf den Lippen trug und den Kuss langsam und vorsichtig löste.

"Du glaubst, du hast mich in der Hand. Du glaubst, ich bin abhängig von dir, nicht wahr? Du spielst mit dem Feuer, Subaru! Ich hoffe, das ist dir bewusst." Wie deutlich seine Stimme war und wie wohlklingend. Es lag so viel in diesen wenigen Sätzen. So viel mehr als diese Worte anfangs schienen. Doch allein, dass Subaru seinen Blick nicht von diesen Augen und Lippen lösen konnte, bewies eindeutig wer hier von wem nicht mehr loskam.

Und dennoch...

"Besser mit dem Feuer zu spielen, als aus reiner Vorsicht, seine Hitze nie kennen zu lernen!" Ja... Es war riskant. So wie alles riskant war, wenn man sich mit seinem Gegenüber einließ. Aber allein so ein Kuss, solche Aufmerksamkeit, war es wert sich an diesem heißen Feuer zu verbrennen. Was allerdings nicht weniger schmerzhaft war. Denn jedes Mal wenn Fuumas Blick anders wurde und Kamui vor seinen Augen in seinen Armen zu liegen schien, spürte man die Brandwunden um so deutlicher. Sie waren nichts im Vergleich zu diesen körperlichen Schmerzen... Als der Anführer der Erddrachen einfach, mit purer Leichtigkeit, erneut das Handgelenk des Kleineren in seine Hand nahm.

"Und dennoch... Verbrennungen können böse enden. Also wage dich nicht zu weit in die Flammen!" Ein leises Knacken und im selben Augenblick als der Kamui der Erddrachen ein Lächeln aufsetzte zerbrachen die Knochen des zarten Gelenks.

Subaru stöhnt laut auf, als er seinen Arm mit der beinah leblosen Hand, zurückerhielt.

"Dein Mut imponiert mir! Du solltest es dennoch nie wieder wagen mich warten zu lassen!" Es schmerzte... Nicht so sehr, wie die Augen, die davor so kalt und unbeteiligt gewesen waren... Auch nicht so sehr, wie die letzten drei Tage, in denen er ihn nicht einmal gesehen hatte... Und dennoch... Subaru war den Tränen nahe, als er sein gebrochenes Handgelenk schützend an sich barg. Allerdings aus reinem Schmerz zu seinem Körper. Denn er hatte nicht verloren, was er für einige Sekunden geglaubt hatte zu verlieren.

Fuuma! Er würde wieder kommen! Das hatten seine Worte eindeutig bewiesen! Noch hatte der Anführer der Erddrachen sich nicht von ihm befreit. Und Subaru war fest entschlossen es auch nicht soweit kommen zu lassen. Egal, wie hart, schmerzvoll und demütigend dieses Feuer immer wieder sein würde... Solange es nicht erlosch... Würde Subaru über es wachen und Stück für Stück weiter an sich zu binden versuchen...